

NIEDERSCHRIFT

der 2. Sitzung des Ortsbeirates Weickartshain
am Dienstag, 28.04.2026, 19:02 Uhr bis 20:05 Uhr
Dorfgemeinschaftshaus Weickartshain, Saal, Am Sportplatz 7, 35305 Grünberg

Anwesenheiten

Vorsitz:

Ortsvorsteher Ulrich Ebenhöh (SPD)

Anwesende Ortsbeiratsmitglieder:

Jens Anders
Martin Betzner
Doris Braach
Ralf Krämer
Christina Scharmann
Anna Trüller
Karl Trüller (FDP)

Vom Magistrat:

Jürgen Biedenkapp

Aus der Stadtverordnetenversammlung:

Jürgen Trüller (FDP)

Entschuldigt fehlten:

Corinna Rahn

Gäste:

Heiko Schmidt (ab 19:07 Uhr)

Tagesordnung

öffentliche Tagesordnungspunkte

1. Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
2. Wahl des Ortsvorstehers
3. Wahl des stellvertretenden Ortsvorstehers
4. Wahl des Schriftführers
5. Wahl des stellvertretenden Schriftführers
6. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 20. Januar 2026
7. Organisatorisches zur kommenden Legislaturperiode
8. Anfragen und Mitteilungen
9. Verschiedenes
10. Offene Anfragen

Sitzungsergebnis

öffentliche Tagesordnungspunkte

1. Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

Ortsvorsteher Ebenhöh begrüßt die Anwesenden. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

Widerspruch hiergegen wird nicht erhoben.

TOP 6 entfällt.

In den Ortsbeirat Weickartshain wurden am 15. März 2026 gewählt (Persönlichkeitswahl):

Ulrich Ebenhöh	401 Stimmen
Jens Anders	279 Stimmen
Ralf Krämer	271 Stimmen
Karl Trüller	255 Stimmen
Corinna Rahn	251 Stimmen
Doris Braach	206 Stimmen
Martin Betzner	204 Stimmen
Christina Scharmann	149 Stimmen
Anna Trüller	144 Stimmen

Ersatzpersonen sind:

Heiko Schmidt	123 Stimmen
Mike Scharmann	96 Stimmen
Anne-Marie Stöhr	79 Stimmen

2. Wahl des Ortsvorstehers

Der Alterspräsident Jürgen Biedenkapp übernimmt den Vorsitz für die durchzuführende Wahl des Ortsvorstehers.

Für das Amt des Ortsvorstehers wird Ulrich Ebenhöh zur Wiederwahl vorgeschlagen. Herr Ebenhöh nimmt den Wahlvorschlag an.

Da keine weiteren Vorschläge unterbreitet werden, stimmen die Ortsbeiratsmitglieder einstimmig dafür, dass die Abstimmung durch Handaufheben (Akklamation) erfolgen soll.

Anschließend wird Ulrich Ebenhöh einstimmig bei einer Enthaltung zum Ortsvorsteher gewählt.

Er bedankt sich für das entgegengebrachte Vertrauen.

3. Wahl des stellvertretenden Ortsvorstehers

Karl Trüller wird als stellvertretender Ortsvorsteher vorgeschlagen. Herr Trüller nimmt den Wahlvorschlag an.

Da keine weiteren Vorschläge unterbreitet werden, stimmen die Ortsbeiratsmitglieder einstimmig dafür, dass die Abstimmung durch Handaufheben (Akklamation) erfolgen soll.

Bei der anschließenden Abstimmung wird Karl Trüller einstimmig zum stellvertretenden Ortsvorsteher gewählt.

4. Wahl des Schriftführers

Jens Anders wird als Schriftführer vorgeschlagen. Herr Anders nimmt den Wahlvorschlag an.

Da keine weiteren Vorschläge unterbreitet werden, stimmen die Ortsbeiratsmitglieder einstimmig dafür, dass die Abstimmung durch Handaufheben (Akklamation) erfolgen soll.

Bei der anschließenden Abstimmung wird Jens Anders einstimmig bei einer Enthaltung zum Schriftführer gewählt.

5. Wahl des stellvertretenden Schriftführers

Christina Scharmann wird als stellvertretende Schriftführerin vorgeschlagen. Frau Scharmann nimmt den Wahlvorschlag an.

Da keine weiteren Vorschläge unterbreitet werden, stimmen die Ortsbeiratsmitglieder einstimmig dafür, dass die Abstimmung durch Handaufheben (Akklamation) erfolgen soll.

Bei der anschließenden Abstimmung wird Christina Scharmann einstimmig zur stellvertretenden Schriftführerin gewählt.

6. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 20. Januar 2026

abgesetzt

7. Organisatorisches zur kommenden Legislaturperiode

Ortsvorsteher Ebenhöf regt an, die gewohnten Abläufe zur Diskussion zu stellen, da doch einige neue Ortsbeiratsmitglieder gewählt wurden.

Der Sitzungstag Dienstag sowie die Sitzungszeit 19 Uhr sollen beibehalten werden.

Ortsvorsteher Ebenhöf regt an, ähnlich der Stadtverordnetenversammlung eine Art „aktuelle Stunde“ zu etablieren. In ihr soll Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit geboten werden, zu Themen der Ortsbeiratssitzung in den 30 Minuten vor der Sitzung Stellung zu nehmen oder Wünsche etc. an den Ortsbeirat heranzutragen. Er begründet die Überlegung damit, dass Bürger in den Sitzungen kein Rederecht haben, was in der Vergangenheit zu Hinweisen seitens der Stadt führte. Der Ortsbeirat begrüßt den Vorschlag. Eine solche Bürgersprechstunde soll zeitnah eingerichtet werden und wird entsprechend in der Einladung und über die sozialen Medien bekannt gemacht.

Karl Trüller bittet die Ortsbeiratsmitglieder darum, ihm ein Bild im Hochformat zukommen zu lassen, um es auf der Homepage veröffentlichen zu können.

Ortsvorsteher Ebenhöf informiert die neuen Mitglieder des Ortsbeirates über das Verfügungsgeld der Ortsbeiräte und lädt alle dazu ein, sich Gedanken über dessen Verwendung zu machen.

8. Anfragen und Mitteilungen

Anfragen:

-

Mitteilungen:

Ortsvorsteher Ebenhöf teilt mit, dass die Stadt Grünberg einen Zimmereibetrieb gefunden hat, der das Backhaus instandsetzen kann. Dieser würde, als kostengünstigste Lösung schadhafte Balken entfernen und eine senkrechte Deckelschalung darauf anbringen. Auf Nachfrage bestätigt Ortsvorsteher Ebenhöf, dass ihm mitgeteilt wurde, dass dieses Vorgehen denkmalrechtlich in Ordnung sei. Martin Betzner und Karl Trüller sprechen sich gegen die Verschalung und für eine Sanierung des Fachwerks aus. Christina Scharmann schlägt vor, die Gefache in Eigenleistung zu sanieren, sodass die Stadt nur Material stellen müsste, um Kosten zu senken.

Der Ortsbeirat begrüßt die Idee und spricht sich mehrheitlich gegen die Verschalung aus.

Ortsvorsteher Ebenhöf teilt mit, dass der Jugendraum in der nächsten Sitzung wieder Thema sein wird. Die geplante Eröffnung im März konnte leider nicht stattfinden. Es soll überlegt werden, wie die Jugendlichen aktiviert werden können.

Ortsvorsteher Ebenhöf teilt mit, dass er den Jagdgenossen und der Freiwilligen Feuerwehr zu ihrer Jahreshauptversammlung die Grüße des Ortsbeirates überbracht hat.

Ortsvorsteher Ebenhöf teilt mit, dass er als Vertreter des Ortsbeirates Charlotte und Udo Görner zu ihrer Goldenen Hochzeit die Glückwünsche des Gremiums übermittelte.

Ortsvorsteher Ebenhöf teilt mit, dass er den Angehörigen von Karl Heinz Rühl eine Trauerkarte hat zukommen lassen.

Ortsvorsteher Ebenhöf teilt mit, dass die nächste Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 21. Mai um 19 Uhr in der Gallushalle stattfinden wird.

9. Verschiedenes

Jürgen Biedenkapp erklärt, dass die Aufteilung der Mitglieder des Magistrats auf die verschiedenen Ortsteile nach der Wahl angepasst werden soll. Es ist daher möglich, dass er ab der nächsten Sitzung nicht mehr für den Ortsbeirat Weickartshain zuständig ist. Er wünscht dem Gremium für diesen Fall alles Gute für diese Wahlzeit.

Ortsvorsteher Ebenhöf schlägt vor, in der nächsten Sitzung die Verabschiedung der ausgeschiedenen Ortsbeiratsmitglieder vorzunehmen. Der Ortsbeirat befürwortet diesen Vorschlag.

Die nächste Sitzung des Ortsbeirats wird auf den 02. Juni um 19 Uhr festgelegt. Zuvor treffen sich die Mitglieder des Ortsbeirats um 18 Uhr zu Beratungen auf dem Friedhof.

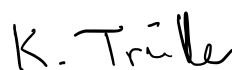
10. Offene Anfragen

-

Grünberg, 29.04.2026



Ulrich Ebenhöf
Ortsvorsteher



Karl Trüller
Protokollführer